

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
(Spezifische) Spracherwerbsstörungen - Diagnostik		o6-S-DiagStör-V-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik III		Lehrstuhl für Sonderpädagogik III - Sprachheilpädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Theoretische Grundlagen der Diagnostik bei phonetischen und phonologischen, lexikalisch-semantischen Entwicklungsstörungen, bei Dysgrammatismus sowie Störungen des Sprachverständnisses, informelle und standardisierte Verfahren, Differentialdiagnostik, diagnostisches Vorgehen, Auswertung (qualitativ und quantitativ), Interpretation und Ableitung sprachtherapeutischer Zielsetzungen anhand von Fallbeispielen.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Selbst- und Sozialkompetenz: Die Studierenden haben durch die Auseinandersetzung mit diagnostischen Prozessen und Kriterien ein hohes Maß an diagnostischer Kompetenz erlangt. Dies impliziert einen verantwortungsbewussten, individuell auf den Klienten ausgerichteten Umgang mit diagnostischem Material sowie die kritische Reflexion des eigenen diagnostischen Handelns.		
Methodenkompetenz: Die Studierenden sind in der Lage, auf der Grundlage der erworbenen Kenntnisse bezüglich des diagnostischen Vorgehens, der Auswertung und Interpretation von Testergebnissen, die störungsspezifische Befunderhebungen methodisch begründet zu planen, durchzuführen und die gewonnenen Daten auszuwerten und zu interpretieren.		
Sach- und Fachkompetenz: Die Studierenden kennen relevante informelle und standardisierte Verfahren zur (differential-) diagnostischen Beurteilung phonetischer und phonologischer, lexikalisch-semantischer und morphosyntaktischer Störungen sowie von Störungen im Sprachverständnis. Sie sind in der Lage, die Verfahren hinsichtlich der Testgütekriterien kritisch zu beurteilen sowie Grenzen und Möglichkeiten der Diagnostik einzuschätzen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (1) + S (1) + S (1) + S (1)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Referat (ca. 20 Min.) mit Hausarbeit (ca. 8 S.) oder 3) Portfolio (ca. 10 S.) Bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: jährlich WS		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 99 I Nr. 2		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2020)		

